

*****Sie dürfen gerne einen finanziellen Beitrag leisten¹*****

Herwig Duschek, 29. 1. 2010

www.gralsmacht.com

202. Artikel zu den Zeitereignissen

„Klein-Haiti“ mit/in Stein bei Traunstein am 25. 1. 2010 – Teil 1

Kaum hatte man sich an die Bilder von völlig zerstörten Häusern des Jahrhundert-„Erbebens“ in Haiti „gewöhnt“, geschah am 25. 1. 2010 in dem Dorf Stein bei Traunstein etwas Merkwürdiges:



Unter diesem Bild steht folgender Text²: *Rettungskräfte suchen nach dem Sturz eines tonnenschweren Felsbrockens auf ein Wohnhaus in Stein an der Traun (Bayern) ... in den Trümmern des Hauses nach Überlebenden.*

Gemäß dem obigen Text geht man selbstverständlich davon aus, dass

- Die Felswand im Bild nach oben weitergehe und
- von oben der Felsbrocken herabgestürzt sei

Sieht man aber weitere Bilder, so stellt man mit Erstaunen fest, dass ...

¹ Gralsmacht, Nr. 528927, Raiffeisenbank Kempten, BLZ 73369902
Gralsmacht, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27 BIC: GENODEF1KM1

² http://nachrichten.t-online.de/bayern-felsbrocken-begraebt-haus-unter-sich/id_21500078/index



... keine Felswand hinter dem Trümmerhaufen hinaufragt, sondern: es zeigt sich direkt darüber ein bewaldeter Hügel (siehe Bild oben. Genau diese Szene wurde am 26. 1. 2010 in den ARD-Nachrichten [20:00] gezeigt.)

„Na so etwas“, fragt man sich, „von wo aus ist denn der ... *tonnenschwere Felsbrocken herabgestürzt* und hat das gesamte Haus mit vier Menschen darin unter sich begraben? Die Bäume stehen ja noch!“

Andere Bilder zeigen, dass das Haus direkt an die rund 5-7 m hohe Felswand gebaut war, ...



(Text unter dem linken Bild³: ... Links Trümmer und niedergerissene Wände nach dem Felssturz, rechts ein unbeschädigtes Nachbarhaus)

³ <http://www.bild.de/BILD/news/2010/01/26/horror-felssturz/nur-schritte-trennten-mutter-und-sohn-vom-tod.html>

... sodass es zwischen dem Felsbrocken und der Hauswand überhaupt keinen Spielraum gab, der notwendig gewesen wäre, das Haus in irgendeiner Form zu beschädigen, geschweige denn zu zerschmettern.

Auch das Nachbarhaus ist direkt an die Felswand gebaut – die Zweige der Bäume ragen über das Dach (siehe Pfeile, rechtes Bild oben).

Das zerstörte Haus müsste (ungefähr) so vor der kleinen Felswand bzw. dem Hügel gestanden haben:



Der Übergang zwischen dem kleinen Felsen und dem bewaldeten Hügel müsste entsprechend an dieser Stelle (horizontal gestrichelt) gewesen sein. Das aus dem Hang herausgebrochene Stück müsste der Masse Fels entsprechen, die am Boden liegt (s.o.):



Hier ein weiteres Bild:



Es stellt sich die Frage: Durch was wurde das Gestein herausgebrochen, da es – „gestützt“ durch das Haus davor – sozusagen eingeklemmt war?

Bild.de „erklärt“ den mysteriösen Vorgang so⁴:



Die Hügel bzw. die Bergwand beginnt aber dort, wo die Hausmauer in das Dach übergeht (siehe oben), so daß die Abbruchzone und die Bergwand in Wirklichkeit so verlaufen:



⁴ <http://www.bild.de/BILD/news/2010/01/27/horror-felssturz-berg-drama-in-bayern/1000-tonnen-gestein-stuerzten-auf-das-todes-haus.html>

Bild.de macht in ihrem Schema die Felswand runde 10 Meter höher! So einfach geht das in der Logen-Presse.

Zum Vergleich: Am 16. 5. 2009 löste sich ein 20-Tonnen schwerer Gesteinsbrocken aus einer Felsformation in 180 Metern Höhe, rollte den Hang herunter und krachte in Bad Ems in drei Wohnhäuser. Keiner der Bewohner wurde verletzt⁵.



(Polizeisprecher) *Patrick Georg*: „Die Gesteinsbrocken durchschlugen bei drei Häusern die rückseitigen Wände, beschädigten Dächer und rissen Löcher in Wände. Einige Brocken flogen wie Geschosse in die Rückwände der Häuser.“⁶



(Schäden an und in den Häusern. Gelber Pfeil: Behauene Felswand hinter den Häusern?)

Zum Vergleich sehe man sich die obigen Bilder ... *nach dem Sturz eines tonnenschweren Felsbrockens auf ein Wohnhaus in Stein an.*

(Fortsetzung folgt)

⁵ http://www.bild.de/BILD/news/2009/05/17/bad-ems/felsbrocken-krachen-auf_20wohnaeuser.html

⁶ http://www.bild.de/BILD/news/2009/05/17/bad-ems/felsbrocken-krachen-auf_20wohnaeuser.html

Abschließend noch der Musikvideo-Hinweis (und ein Bild): www.youtube.com:

In the Hall of the Mountain King (Peer Gynt) by Edvard Grieg⁷



(Jawlensky, *Innenschau – rosa Licht*)

⁷ <http://www.youtube.com/watch?v=dRpzxKsSEZg>